

Gefangen Befreit Entfesselt

Götter Geist

Von DragonMomy

Kapitel 14: der Gott mit dem reinen Herzen

Alle waren bereits wach und saßen gemeinsam auf dem Sofa und auf umliegenden Stühlen, nur Tony sank auf die Knie und putzte gehorsam den Küchenboden.

Sie sahen sich um jedes Gesicht schockte das andere, keiner konnte es bis jetzt noch verdauen das Loki gestern Verwundet und Erschöpft auf der Türschwelle gestanden hatte.

Loki selbst stand am Ende des Tisches und blickte die anderen Reue zeigend an.

„Loki.“ Brachte Fandral heraus unterbrach sich dann aber kurz und sah Loki in die Erschöpften dunklen Augen und fuhr fort „Warum bist du hier und wie hast du überlebt?“

Alle Augen waren auf Loki gerichtet der sich unsicher umsah.

„Ich habe Garnichts überlebt, ich lebe schon seit 3 Jahren auf der Erde.“ Erwiderte er. Blicke wurden getauscht. Keiner verstand wie das sein konnte, dann ergriff Thor das Wort

„Loki, du hast versucht Jotunheim zu zerstören und mich des Thrones zu berauben ganz zu schweigen was du hier auf der Erde getan hast und den Tod durch die Dunkelelfen vor kurzem.“

Loki blickte Thor kopfschüttelnd an und erwiderte

„Das alles habe ich nicht getan. Als ich das letzte Mal in Asgard war sind wir nach deiner misslungenen Krönung nach Jotunheim aufgebrochen. Doch als wir gemeinsam in den Bifröst traten fand ich mich nicht in Jotunheim wieder sondern auf der Erde.“

„Das ist eine Lüge Loki.“ Sagte Steve schnell und blickte Loki an.

Loki blickte sich um und letztlich blickte er in Thors blaue Augen. Thor sah keine Lügen keine Tricks nur seinen vermissten Bruder den er so verzweifelt suchte.

Thor stand auf und nahm die restlichen Avengers mit in die Küche wo Tony noch immer den Boden fleißig schrubbte.

„Wie auch immer das möglich ist, Loki hat gerade nicht gelogen.“ Sagte Thor schnell in die Runde.

„Aber so etwas ist nicht möglich Thor.“ Erwiderte Fandral.

„Der Bifröst ist sehr mächtig, er könnte Lokis Persönlichkeit gespalten haben.“ Erklärte Hogun.

„Wartet mal, ihr meint es gibt zwei von Lokis Sorte?“ fragte Tony von unten herab.

Schnell blickte Thor hinunter zu Stark und erklärte

„Nein, der Bruder der immer zu mir gehalten hat, so wie ich ihn immer gekannt habe

sitzt hier bei uns und seine gehässige Persönlichkeit ist von den Dunkel elfen getötet worden. Das könnte auch seinen plötzlichen Rache Durst an mir ausgelöst haben.“

So ergab es eine verständliche Erklärung doch diese ein Frage beschäftigte sie alle noch immer ‚Was wollte Loki hier` .

Schnell gesellten sie sich zu Loki der noch immer vor dem Couchtisch stand und aus dem Fenster blickte. Sie stellten sich neben einander in einem Kreis auf und blickte Loki an.

„Was willst du dann hier Loki?“ fragte Steve den Gott angestrengt.

„Ich brauche eure Hilfe.“ Antwortete Loki nach gründlicher Überlegung, er wusste noch nicht wie viel er ihnen anvertrauen sollte ob er ihnen von Isabelle erzählen sollte und von Thanos Plan ihn zu ihm zu locken.

„Wobei?“ fragte Steve daraufhin.

Loki antwortete nicht und überlegte wie viel er jetzt erzählen sollte.

Doch bevor Loki eine Antwort preis geben konnte kratzte es an der Tür, schnell blickten sich alle an.

Clint ging wie auf Kommando zur Tür und öffnete sie, plötzlich kam Friga hereingestürmt und suchte nach Lokis Nähe und fand sie schnell.

Friga stellte sich vor Loki auf die hinter Pfoten und bellte dreimal.

„Friga!“ schrie Loki, bückte sich und streichelte die Hundedame ausgiebig und sagte

„Sie muss mir bis hier her gefolgt sein.“ Erklärte er den Aufenthalt der Hündin.

„Du hast einen Hund nach Mutter benannt?“ fragte Thor ungläubig.

„Nicht ich. Isabelle hat ihn nach ihr benannt.“ Antwortete Loki.

Blicke wurden getauscht während Loki in die Küche ging und eine Schale mit Wasser füllte und sie Friga hinstellte.

Während die Hündin genüsslich das Wasser trank gesellte sich Loki wieder zu den anderen.

„Oke, jetzt erklärst du uns bitte alles Loki.“ Sagte Steve schnell und auf Antwort wartend.

„Thanos trachtet nach mir, für etwas was ich hier auf der Erde getan hatte. Doch ich soll versagt haben. Thanos bahnt sich einen Weg in meine Träume und zeigt mir immer wieder schreckliches. Gestern hat er Isabelle entführt und will mich zu ihm locken und ich werde mit Spielen sonst wird er Isabelle töten.“ Erzählte Loki.

Schnell versammelten sich die Avengers in einem der Schlafzimmer und entschieden was sie jetzt tun sollten.

Sie schritten wieder ins Wohnzimmer und gesellten sich zu dem Gott.

Auf eine Antwort wartend blickte Loki sich um, dann ergriff Thor das Wort

„Bruder, du hast wie ich sehe wieder ein reines Herz. Dieses Spiel musst du nicht alleine Spielen, wir sind alle darin verstrickt. Wir werden dir helfen.“

Loki atmete auf und blickte Thor in die Augen

„Ich danke euch.“ Sagte Loki und lächelte in die Runde.

„Der Plan hat sich in keinsten weiße geändert, außer der Tatsache das wir eigentlich einen besseren Plan hätten Thor uns aber leider überstimmt hat.“ Sagte Tony und bekam gleich seine Reue dafür, ein tritt ans Ski Bein.

Er kauerte sich auf den Boden während die anderen ihn dabei zu sahen.

Als er da auf dem Boden lag kam Friga daher getapst und schleckte dem Erfinder eine neue Frisur zu Recht.

Ende des vierzehnten Kapitels...

